

Die Qual der Wahl: Projektor oder Flachbildschirm?

Projektionsgröße, Lesbarkeit, Benutzerfreundlichkeit, Bildqualität uvm.: vor der Anschaffung einer Projektionslösung müssen viele Aspekte bedacht werden.

Mit diesem Merkblatt möchten wir helfen, die richtige Entscheidung zu treffen!

Vor- und Nachteile der verschiedenen Technologien im Überblick.

Flachbildschirme sind ...

... teuer.

Wenn man Bildschirmdiagonale und Preis in Beziehung setzt, ist der Preis pro Zentimeter bei Anschaffung und auch im Wartungs- und Servicefall hoch.



Epson Projektoren sind ...

... günstig.

Epson Projektoren bieten niedrige Gesamtbetriebskosten und Flexibilität bei der Bildgröße.

Vorteil Epson: Größeres Bild – Kleinerer Preis!

... unflexibel.

Je nach Raumgröße ist eine andere Bildgröße notwendig, um die Inhalte optimal ins Bild zu rücken. Das macht den Kauf mehrerer Geräte notwendig – mit den entsprechenden Kosten.

Bei Neuanschaffungen muss ein Nachfolgermodell gekauft werden.



... flexibel.

Da die Projektionsdiagonale einfach skalierbar ist, kann ein Gerätetyp problemlos in unterschiedlichen Umgebungen eingesetzt werden!

So kann man ein Reservegerät vorhalten und bleibt bei Neuanschaffungen flexibel!

Vorteil Epson: Ein Epson Projektor ist vielseitig einsetzbar!

... unsicher.

Das installierte Betriebssystem (i. d. R. Android) und eingebauter lokaler Speicher machen es leicht, personenbezogene Daten zu speichern. Dies kann zu Konflikten mit der Datenschutzgrundverordnung (DSVGO) führen.

Internetfähige Geräte sind zudem angreifbar, so dass zusätzliche IT-Sicherungsmaßnahmen ergriffen werden müssen.



... sicher.

Als in sich geschlossene Systeme sind Projektoren gefahrlos und ohne Aufwand in der IT-Infrastruktur von Schulen oder Unternehmen nutzbar. Sie helfen, die Richtlinien der Datenschutzgrundverordnung (DSVGO) einzuhalten.

Vorteil Epson: Kein Speicher – keine Gefahr für die Daten!

Die Qual der Wahl: Projektor oder Flachbildschirm?

Flachbildschirme sind ...

... 4K-fähig.

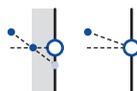
Zwar sind moderne Flachbildschirme oftmals für die hoch auflösende 4K-Technologie ausgelegt. Allerdings sind die Grafikkarten von Notebooks vielfach noch nicht kompatibel. Deshalb muss beim Kauf eines Bildschirms schon der Kauf neuer PCs und Notebooks einkalkuliert werden.

4K

Fazit: Wer unbedingt 4K-Auflösung haben möchte, muss tief in die Tasche greifen!

... anfällig für Parallaxenfehler.

Durch die dem Sichtfeld vorgelagerte Glasscheibe sind bei interaktiven Oberflächen Berührungs- und Sichtpunkt nicht deckungsgleich. Denselben Punkt zwei Mal zu berühren, ist kaum möglich. Dünnere Glasscheiben verhindern dies, allerdings auf Kosten noch empfindlicherer Displays.



Vorteil Epson: Unempfindlich – und auf den Punkt touchfähig!

... mit Lüftern ausgestattet.

Über die Lüftungsschlitze kann Kreide- oder Umgebungsstaub eindringen.

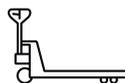


Fazit: Langjährige Erfahrung im Schulumfeld zeigt, dass Epson Projektoren robust arbeiten.

... aufwändig in Transport und Installation.

Bildschirme sind groß und schwer. Deshalb sind nicht alle Wände für die Anbringung eines Flachbildschirmes geeignet.

Zum Transport der empfindlichen Geräte ist ein großes Fahrzeug notwendig und zur Installation der schweren Bildschirme werden mind. zwei Personen benötigt.



Epson Projektoren sind ...

... nicht 4K-fähig.

Interaktive Epson Projektoren bieten kein 4K: die bestehende Technik und Notebooks im Bestand sind ohne Weiteres kompatibel – und die hohe Auflösung der Geräte qualitativ vollkommen ausreichend.

... bauartbedingt parallaxenfehlerfrei.

Die Berührungsfläche und die Oberfläche sind identisch – und die Projektionsfläche ist unempfindlich gegenüber störenden Fingerabdrücke!

... auch mit Lüftern ausgestattet.

Über die Lüftungsschlitze kann zwar Kreide- oder Umgebungsstaub eindringen. Unsere langjährige Erfahrung im Schulumfeld zeigt aber dass unsere Projektoren durch einen Staubschutz vor Schäden gut geschützt sind.

... einfach zu transportieren und zu installieren.

Die deutlich leichteren Projektoren können von einer Person installiert und in einem kleinen Fahrzeug ohne großen Aufwand transportiert werden.

Bei der Wandinstallation ist die notwendige Tragfähigkeit der Wand zudem deutlich geringer.

Vorteil Epson: Klein, leicht, einfach zu installieren!

Die Qual der Wahl: Projektor oder Flachbildschirm?

Flachbildschirme sind ...

... exponiert.

Gut sichtbar heißt auch gut erreichbar. Damit einher geht bei Flachbildschirmen vor allem im Schulumfeld das Risiko willentlicher oder unwillentlicher Beschädigungen!



Vorteil Epson: An der Decke installiert oder weggeschlossen sind Projektor sicher.

... erst verzögert einsatzfähig.

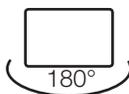
Da ein (Mini-)PC integriert ist, muss das System hoch gefahren werden – das kostet Zeit.



Vorteil Epson: Einschalten, präsentieren.

... oft schlecht zu erkennen.

Die Oberfläche – ob matt oder nicht – reflektiert das Umgebungslicht.
Der Sichtbereich ist eingeschränkt. Zuschauer im Seitenbereich können Inhalte oft nur mühevoll erkennen oder sitzen sogar im toten Winkel.
Die direkte Lichtabstrahlung und fehlendes Umgebungslicht kann ermüdend auf die Augen der Zuschauer wirken.



Vorteil Epson: Lebhaftige Inhalte statt totem Winkel und müden Augen!

... nicht für Laserpointer geeignet.

Das Licht von Laserpointern wird vom Licht der LCD-Panele „absorbiert“, der praktische Lichtpunkt ist kaum zu sehen.



Vorteil Epson: Effektiv präsentieren auch mit Laserpointer.

... ausgeschaltet nutzlos.

Wenn sie nicht benutzt werden, sind Bildschirme große, schwarze Blickfänger, die den Raum dominieren.



Vorteil Epson: Ausgeschaltet unauffällig oder mit zusätzlich nutzbaren Whiteboards.

Epson Projektoren sind ...

... sicher platziert.

Gut sichtbar – und dank der externen Bedienung außer Reichweite platziert, sind Projektoren besser geschützt vor versehentlichen, mechanischen Schäden.

... schnell einsatzfähig.

Epson Projektoren – insbesondere moderne Laser-Geräte – sind sehr schnell präsentationsbereit.

... sind perfekt für jeden Blickwinkel.

Die Projektionsfläche ist flexibel und kann selbst gewählt werden.
Es kommt in keinem Betrachtungswinkel zu Sichteinschränkungen.
Indirekte Beleuchtung beleuchtet den Raum und ist deshalb angenehm und weniger anstrengend für die Augen der Betrachter.

... optimal für den Einsatz von Laserpointern.

Das hellere Licht von Laserpointern ist auf Projektionen gut zu erkennen und kann Präsentationen wirkungsvoll ergänzen.

... auch ausgeschaltet nutzbar.

In Klassen- oder Konferenzräumen werden Whiteboards im Nu zu praktischen Magnettafeln.

Die Qual der Wahl: Projektor oder Flachbildschirm?

Flachbildschirme und Interaktive Whiteboards sind ...

... benutzerunfreundlich.

Die umfangreiche Software und die Vielfalt an vorinstallierten Apps ist nicht jedermanns Sache.

Benutzer wollen schnell und professionell Inhalte vermitteln und sich nicht erst langwierig mit dem Gerät auseinandersetzen.



Vorteil Epson: Intuitiv, stand-alone, ohne komplizierte Software – einfach arbeiten.

Epson Projektoren mit Whiteboardfunktion sind ...

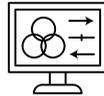
... benutzerfreundlich.

Da Projektoren Stand-alone-Geräte sind benötigen sie keine zusätzliche Software – man kann direkt drauflos präsentieren und interaktiv arbeiten.

In Verbindung mit PC oder Notebook bieten sie dennoch mannigfaltige Möglichkeiten.

... kompliziert einzurichten.

Um die Whiteboard-Funktion zu nutzen, muss eine komplexe, empfindliche Mehrpunktkalibrierung durchgeführt werden.



... einfach einzurichten.

Projektoren müssen einmalig installiert und kalibriert werden – dann ist das System bereit.

Vorteil Epson: Leicht installiert, sicher einsatzfähig.

Benötigen Sie Unterstützung bei der Suche nach Ihrer optimalen Lösung? Sprechen Sie einfach Ihren Epson Ansprechpartner an oder wenden Sie sich unter +49 (0) 2159/92 79 500 direkt an Epson.